Workshop 1:

Länderperspektive – Psyche und Gesundheit

Julie Fliegner: BGF-Koordinierungsstelle Niedersachsen
Stefanie Frintrup: DGUV Landesverband West
Lisa Punke: BGF-Koordinierungsstelle Land Bremen
Andre Wegener: BGF-Koordinierungsstelle NRW

BGF Koordinierungsstelle

DGUV Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Spitzenverband

Landesrahmenvereinbarungen - Strukturen

- Übergreifendes Gremium aller Beteiligten (SV-Träger, Ministerien, …)
- (untergeordnete) Arbeitsgruppen (z.B. AG BGF) mit weiteren Partnern
- Zusammenarbeit mit BGF-KS, KGC und ARGEn des GKV-Bündnisses für Gesundheit

➔ Koordination von übergeordneten Fragestellungen und Bewerbung von Angeboten

Nordrhein-Westfalen

- Jährlicher SV-Beratertag: Austausch und Vernetzung aller Beratenden, Schwerpunktthema 2025 „Psyche“
- Online-Veranstaltungen
  - Gesund arbeiten in der stationären Pflege – Ressourcen bewahren, Gesundheit stärken
  - Kommunikationsstrategien für einen gesunden Betrieb
- GesaPflege: Gesundheitsförderung für Bewohner und Beschäftigte

Niedersachsen

- Beispiele für Webinar im Themenbereich "Psychische Gesundheit" im Jahr 2026:
  - 30.06.2026 Führung ohne Ausbrennen – Stress im Griff durch Lara Kellermann (Anmeldung noch möglich)
  - Herbst 2026: Gemeinsame Veranstaltung mit der DRV zum Thema "Psychische Gesundheit" (z.B. Vorstellung RV-fit PZ Laatzen)
  - Zusammenarbeit mit Netzwerken, die dieses Thema regelmäßig bespielen

- Erste Ergebnisse der Bedarfsanalyse zeigen: Im Bereich BGF ist die psychische Gesundheit das relevanteste Thema für Betriebe

Land Bremen

- Psychische Gesundheit – Hilfsangebote
  - Anlaufstellen und Hilfsangebote für Betriebe und Beschäftigte
  - Informationen zur Unterstützung bei psychischen Belastungen
- Online-Veranstaltungen
  - Burnout-Prävention in Unternehmen
  - Psychische Gefährdungsbeurteilung
  - Burnout vs. Boreout

Markt der Möglichkeiten Frühjahr 2027 --> Thema: Psychische Gesundheit & moderne Arbeitswelt

1. Leitfrage

Wo sehen Sie die größten Herausforderungen und Bedarfe bei der trägerübergreifenden Zusammenarbeit auf Landesebene?

2. Leitfrage

Welche wirksamen Ansätze oder Beispiele kennen Sie aus Ihren Bundesländern, die stärker verbreitet oder systematisch verankert werden können?

Welche Faktoren waren für das Gelingen entscheidend?

3. Leitfrage

Welche Rahmenbedingungen braucht es für eine erfolgreiche Zusammenarbeit auf Landesebene?

Wie kann die Kooperation noch weiter verbessert werden und was kann die NPK beitragen?